

SDG-Indikatoren für Kommunen

Indikatoren zur Abbildung der Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen in deutschen Kommunen

SDG	Ind.-Nr.	Kernindikator	Wert	Jahr	Quelle
SDG 1	1	SGB II-/SGB XII-Quote	12,4 %	2016	1
	2a	Kinderarmut	21,7 %	2016	1
	2b	Jugendarmut	18,8 %	2016	1
	2c	Altersarmut	5,3 %	2016	1
SDG 2	3	Kinder mit Übergewicht	10,1 %	2017	2.2
	4	Ökologische Landwirtschaft	n.v.		
	5	Stickstoffüberschuss	53,9 kg / ha	2015	1
SDG 3	6	Vorzeitige Sterblichkeit	1,7 Tote / 1.000 Ew	2015	1
	7	Ärzterversorgung	42,7 Ärzte / 1.000 Ew	2014	1
	8a	Luftqualität (Kohlenmonoxid) *	0,3 mg / m³	2016	4
	8b	Luftqualität (Ozon) *	45 µg / m³	2016	4
	8c	Luftqualität (Schwebstaub PM 2_5) *	12 bzw. 14 µg / m³	2016	4
	8d	Luftqualität (Schwebstaub PM 10) *	17 bzw. 22 µg / m³	2016	4
	8e	Luftqualität (Stickstoffdioxid) *	26 bzw. 45 µg / m³	2016	4
	8f	Luftqualität (Stickstoffmonoxid) *	9 bzw. 34 µg / m³	2016	4
	8g	Luftqualität (Schwefeldioxid) *	4 µg / m³	2016	4
SDG 4	9	Schulabbrecherquote	5,1 %	2016	1
	10a	Betreuung von Kindern unter 3	22,7 %	2015	1
	10b	Betreuung von Kindern von 3 bis 5	92,6 %	2015	1
SDG 5	11	Exklusionsquote	4,7 %	2016	1
	12	Verhältnis Beschäftigungsquote von Frauen und Männern	87,4 %	2016	1
	13	Verdienstabstand zwischen Frauen und Männern	79,7 %	2014	1
SDG 6	14	Frauenanteil in Stadträten und Kreistagen	31,2 %	2015	1
	15	Abwasserbehandlung	100,0 %	2015	1
SDG 7	16	Nitrat im Grundwasser	9,1 %	2016	2.4
	17	Anteil erneuerbare Energien an Energieverbrauch	n.v.		
	18	Windenergie	n.v.		
SDG 8	19	Kommunale Investitionen für Ausbau erneuerbare Energien	n.v.		
	20	Bruttoinlandsprodukt	61.717,9 € / Ew	2015	1
	21	Langzeitarbeitslosenquote	2,7 %	2016	1

SDG	Ind.-Nr.	Kernindikator	Wert	Jahr	Quelle
SDG 8	22	Beschäftigungsquote (Gesamtbevölkerung)	56,3 %	2016	1
	23	Aufstocker **	28,5 %	2016	1
SDG 9	24	Existenzgründung	7,8 Gründungen / 1.000 Ew	2016	1
	25	Hochqualifizierte Beschäftigte am Arbeitsort	19,7 %	2016	1
SDG 10	26	Breitbandversorgung	95,0 %	2018	5
	27a	Haushalte mit niedrigen Einkommen (< 25.000 €)	54,3 %	2016	1
	27b	Haushalte mit mittlerem Einkommen (25.000 - 50.000 €)	30,7 %	2016	1
	27c	Haushalte mit hohem Einkommen (> 50.000 €)	15,0 %	2016	1
	28	Verhältnis Beschäftigungsquote Ausländer und Gesamt	77,7 %	2016	1
	29	Verhältnis Schulabbrecherquote Ausländer und Gesamt ***	241,1 %	2016	1
SDG 11	30	Mietpreise	9,2 €/m²	2016	2.1
	31	Modal Split	66,5 %	2013	2.3
	32	Verunglückte im Verkehr	4,9 Verunglückte / 1.000 Ew	2016	1
	33	Flächenverbrauch	58,1 %	2016	1
SDG 12	34	Naherholungsflächen	0,0027 km²	2016	1
	35	Trinkwasserverbrauch	142,7 l / Ew / Tag	2015	1
	36	Abfallmenge	5,5 t / Ew / Jahr	2015	1
SDG 13	37	EMAS-zertifizierte Standorte	2,3 EMAS / 1.000 Betriebe	2016	2.1
	38a	CO2-Ausstoß der privaten Haushalte	2,9 t / Ew / Jahr	2005	2.4
	38b	CO2-Ausstoß von Industrie, Gewerbe, Handel und Dienstleistung	7,8 t / Ew / Jahr	2005	2.4
SDG 14	38c	CO2-Ausstoß des Verkehrs	2,1 t / Ew / Jahr	2005	2.4
	39	Fließwasserqualität	33,3 %	2017	2.4
SDG 15	40	Naturschutzflächen	4,8 %	2016	2.1
	41	Nachhaltige Forstwirtschaft	100,0 %	2018	3
	42	Landschaftsqualität und Artenvielfalt	n.v.		
SDG 16	43	Straftaten	116,2 Straftaten / 1.000 Ew	2016	1
	44	Verschuldung im Kernhaushalt	1.611,0 € / Ew	2016	1
	45	Informelle Bürgerbeteiligung	0,1 Verfahren / 1.000 Ew	2018	2.5
SDG 17	46	Ausgaben für Entwicklungszusammenarbeit	n.v.		
	47	Ausgaben für fair gehandelte Produkte	n.v.		

1 Bertelsmann Stiftung; 2 Stadt Mannheim (2.1 Nachhaltigkeitsbericht der Stadt Mannheim; 2.2 Fachbereich 53 - Gesundheit; 2.3 Fachbereich 61 - Stadtplanung; 2.4 Fachbereich 67 - Grünflächen und Umwelt; 2.5 Fachbereich 15 - Rat, Beteiligung und Wahlen);
 3 Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis - Forstamt Mannheim; 4 Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg; 5 Breitbandatlas des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur

Für Indikatoren, die mit der Abkürzung n.v. gekennzeichnet sind, konnten aktuell keine Daten erhoben werden.

* Der Indikator bezieht sich jeweils auf die Jahresmittelwerte der beiden Messstationen Mannheim Nord bzw. Mannheim Friedrichsfeld.

** Bei Aufstockern handelt es sich um Beschäftigte, deren Arbeitseinkommen zur Sicherung des Lebensunterhalts aus öffentlichen Mitteln erhöht wird.

*** Der Indikator bezieht Schüler*innen mit ein, die die Schule aufgrund eines Fortzugs frühzeitig verlassen haben, da sie bspw. in ihr Herkunftsland zurückgekehrt sind.